

Vortrag im Klinikum

Am 4.12.2013 waren wir - Randi Wiegandt, Bernd Rossol, Gerd Spiess, Ralf Sauerland und Uwe Kollé - zusammen mit Herrn Südbeck-Bujara im Klinikum.

Eingeladen haben uns Studenten der Fachschaft Medizin.

Sie haben einen Aktions-Tag gemacht und wollten von uns wissen, was uns bei Ärzten gefällt und was nicht.

Zum Beispiel dass wir einfach geduzt werden oder die Ärzte mit unseren Betreuern sprechen und nicht mit uns selber.

Gut finden wir Leichte Sprache beim Arzt oder im Krankenhaus und nicht so viel „Fach-Chinesisch“.

Und dass sich die Ärzte Zeit nehmen, wenn sie uns behandeln.

Wir wollen auch selber unsere Ärzte bestimmen.

Denn Vertrauen ist ganz wichtig für uns.

Das alles haben wir den Studenten gesagt.

Das war neu und aufregend für uns, aber die Studenten haben in dem „Hörsaal“ gut zugehört und nachher viel geklatscht.

Nach uns haben noch Dr.Lange, Frau Rohmann vom Blindenverein Süd-Niedersachsen und Dr.Krohn von der Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. geredet.

Es war ein schönes Erlebnis, ganz nach dem Motto :

„Nichts über uns ohne uns !“

